

SERVICE

Abächerli Media AG vertraut HEIDELBERG Schweiz für Umzug und Retrofit

Im August 2023 hat die Abächerli Media AG Räumlichkeiten in einem Neubau bezogen. Der neue, modern eingerichtete Druckereibetrieb befindet sich im Industrieviertel Kernmatt in Sarnen. Mit den Umzugsarbeiten und einer grossen Revision an einer Falzmaschine Stahlfolder KH 82 wurde die Heidelberg Schweiz AG beauftragt.



Am neuen Standort sind die Bogenoffsettechnik und die Weiterverarbeitung auf einer Ebene im Erdgeschoss angeordnet. Das Material wird ab dem Zeitpunkt seiner Anlieferung bis zu den versandbereiten Endprodukten ausschliesslich in einer Richtung bewegt.

Als Lieferantin von Produktionssystemen für Prepress, Press und Postpress geniesst die Heidelberg Schweiz AG das Vertrauen der hiesigen Druckereien. Dank seiner starken Organisation und ausgewiesenen Kompetenz ist das Unternehmen in Bern ebenso eine bevorzugte Adresse, wenn Druckereibetriebe umziehen und dazu auf die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen und routinierten Partner angewiesen sind.

Ein umfangreiches und anspruchsvolles Projekt hat die Heidelberg Schweiz AG im Spätsommer

2023 mit der Abächerli Media AG in Sarnen abgeschlossen. Der 130-jährige Druckereibetrieb wechselte damals vom früheren Standort im Bünthenpark in das neu erschlossene Industrieviertel Kernmatt. Rund einen Kilometer liegt der neue vom alten Standort entfernt.

Auf Abächerli-Seite war der Betriebsleiter Andreas Vogler für die Koordination der Umzugsarbeiten zuständig. Er hat viele Jahre in leitender Funktion in der Druckereibranche verbracht und während dieser Zeit die Heidelberg Schweiz AG als sicheren

Bern, 2. August 2024



Die Weiterverarbeitung wurde erneuert. Neben dem Kauf einer neuen automatisierten Falzmaschine Stahlfolder TH 56-10 mit zehn Taschen wurde eine altgediente Kombifalzmaschine Stahlfolder KH 82-6 komplett revidiert.

Wert kennen und schätzen gelernt. Den Umzug bezeichnet er als ein komplexes, anspruchsvolles Projekt, wobei er mit Fachleuten zusammenarbeiten wollte, auf die er sich verlassen konnte. «Gemeinsam mit HEIDELBERG Schweiz habe ich in der Vergangenheit einige Maschinen gewechselt, von Anfang an war klar, dass wir für den Umzug diese Firma wählen würden», sagt Andreas Vogler.

Speedmaster XL 75, OHZ und Sammelhefter

Mit dem Einzug in die neuen Räumlichkeiten hat die Abächerli Media AG eine zehnjährige Speedmaster XL 75 durch eine neue Bogenoffsetmaschine derselben Baureihe ersetzt. Die Investition in die neue Achtfarbenmaschine ermöglichte es, den Produktionsbetrieb während der Umzugsphase aufrechtzuerhalten. Während rund drei Wochen druckte die Abächerli Media AG parallel am alten und am neuen Standort. Es war eine optimale Konstellation; kein einziger Auftrag musste bei einer anderen Druckerei produziert werden. Die Wertschöpfung verblieb im eigenen Haus.

Die Anlieferung der Speedmaster XL 75 am 19. Juli markierte den offiziellen Start zum Umzug. Rund einen Monat später folgte eine Speedmaster SX 52, die vor rund zwei Jahren in Betrieb gegangen ist. Ende August war die gesamte Technik, ein Original Heidelberg Zylinder OHZ eingeschlossen, aufgestellt und bereit für die Produktion. Die Abächerli Media AG übertrug der Heidelberg Schweiz AG zugleich die Verantwortung für den Ab- und

Wiederaufbau eines Sammelhefters von Müller Martini. Zwei erfahrene Monteure konnten für diese Arbeit gewonnen werden.

Auch die Weiterverarbeitung hat die Abächerli Media AG erneuert und in eine automatisierte Falzmaschine Stahlfolder TH 56-10 mit zehn Taschen und eine Schneidemaschine Polar N 115 Autotrim investiert. Auf der Schneidemaschine unterstützt und entlastet Belade- und Entladeperipherie das Personal bei der Arbeit. Schneideprogramme werden vollautomatisch mittels Polar Compucut geschrieben und über einen Barcode aufgerufen, der auf dem Druckbogen des jeweiligen Auftrags gedruckt ist. Die Schneideinformationen liefert die Prinect Signa Station, die Ausschuss-Software von HEIDELBERG.

Eine altgediente Kombifalzmaschine Stahlfolder KH 82-6 wurde komplett revidiert. Rund 140 Millionen Bogen haben das Falzsystem vor dem Retrofit durchlaufen gehabt. Jetzt ist die Maschine, ausgestattet mit neuen mechanischen Komponenten, bereit für weitere Millionen.

Alles auf einer Ebene

Während fast 35 Jahren produzierte die Abächerli Media AG im Bünthenpark. Administration, Lager, Drucksaal und Weiterverarbeitung waren über vier Stockwerke verteilt. Das erschwerte den Materialfluss stark und war einer effizienten Arbeit nicht förderlich.



Auf der neuen Polar N 115 Autotrim berechnet Computcut die Schneidprogramme vollautomatisch.

Anders im neuen Gewerbebau Kernmatt: Dort sind die Bogenoffsettechnik und die Weiterverarbeitung im Erdgeschoss auf einer Ebene mit rund 950 Quadratmetern Fläche angeordnet. Das Material wird ab dem Zeitpunkt seiner Anlieferung bis zu den versandbereiten Endprodukten ausschliesslich in einer Richtung bewegt. Der geradlinige Materialfluss gab vor, wie die Maschinen aufzustellen waren. Auch hier kam die Expertise des HEIDELBERG Schweiz-Teams zum Tragen. Roger Kramer-Hanke, Fachverantwortlicher Planned Service Schweiz (Installations- und Wartungsmanagement) bei der Heidelberg Schweiz AG, und Andreas Vogler verbrachten einige Stunden damit, in einem Simulationsprogramm Maschinen zu platzieren und sie wiederholt zu verschieben, um endlich zu einem schlüssigen Layout zu gelangen. Ein lohnender Aufwand, wie Andreas Vogler sagt, er würde bis heute nichts an der Aufstellung ändern.

Zur Fläche im Erdgeschoss kommen 300 Quadratmeter in einem Zwischengeschoss hinzu. Dort sind der Digitaldruck und ein Suprasetter 106 für die Belichtung der Druckplatten der Speedmaster XL 75 und der Speedmaster SX 52 untergebracht.

Engagiert, professionell

Bald ein Jahr produziert die Abächerli Media AG am neuen Standort. Obwohl er den Umzug als anstrengend und herausfordernd in Erinnerung hat, blickt Andreas Vogler gerne auf die Zeit zurück. Er spricht von einer vorbildlichen Zusammenarbeit mit einem engagierten und professionell agierenden Team, von präzise koordinierten Abläufen, von grossem Verständnis und einer hohen Flexibilität, wenn plötzliche kleine Pannen drohten, den minutiös festgelegten Plan durcheinander zu bringen. Das erfolgreich abgeschlossene Projekt trägt im Wesentlichen die Handschrift von Roger Kramer-Hanke und seinem perfekt eingespielten Team. Müsste Andreas Vogler morgen zügeln, er würde sich wieder für die Heidelberg Schweiz AG entscheiden.

Einmal mehr hat die Heidelberg Schweiz AG bewiesen, nicht nur rund um Maschinenbau der Spitzenklasse ein sicherer Partner zu sein. Auch als Generalunternehmung für die Planung und Durchführung von Umzugsarbeiten sowie die Revision von Produktionstechnik, die auch Fremdfabrikate berücksichtigt, ist die Service-Organisation von HEIDELBERG in der Branche anerkannt.

Andreas Vogler, Betriebsleiter bei der Abächerli Media AG,
auf der Galerie der Speemaster XL 75:
«Der Umzug war ein komplexes,
anspruchsvolles Projekt.
Wir wollten mit Fachleuten zusammenarbeiten,
auf die wir uns verlassen konnten.»



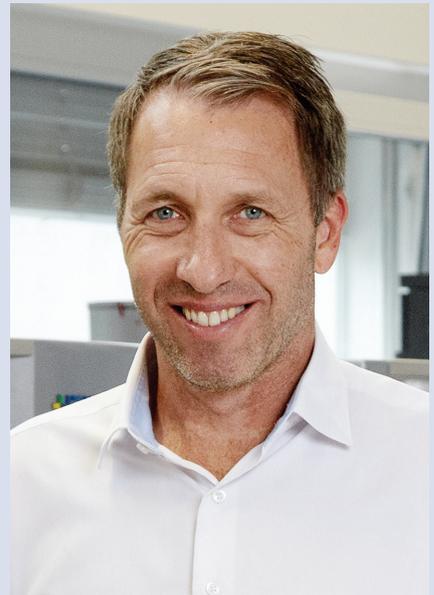
Ein Glücksfall

Die Idee, für die Abächerli Media AG einen neuen Standort zu suchen, stammt aus dem Jahr 2022. Für den Geschäftsführer Roland Schnyder war das 130-jährige Bestehen des Traditionsunternehmens der Moment, um sich über die Zukunft Gedanken zu machen. So stand es damals in einer Medienmitteilung geschrieben. Ein geeignetes Domizil fand Roland Schnyder im damals geplanten Gewerbebau in der Kernmatt.

Gewichtigster Vorteil war die Möglichkeit, die gesamte Produktionstechnik auf einer Ebene im Erdgeschoss anzuordnen. Eine durchgehende Fensterfront lässt viel Tageslicht in den Raum eintreten. Dank der sechs Metern Höhe konnte die gesamte Infrastruktur für Klima und Energie, einschliesslich einer Wärmerückgewinnungsanlage, an der Decke aufgehängt werden.

Der Bedarf an elektrischer Energie wird teilweise über eine Fotovoltaik-Anlage abgedeckt. Die Anlage ist auf dem Dach des Gebäudes installiert. Deren elektrische Höchstleistung erreicht 151,47 kWp (Kilowatt-Peak).

Roland Schnyder bezeichnet es als 'Glücksfall', diesen Standort gefunden zu haben: «Mit dem Umzug und den dazugehörigen Investitionen hat die Abächerli Media AG einen weiteren Meilenstein in der langjährigen Geschichte der Firma gesetzt», hält er fest.



Roland Schnyder